Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 9 (1933)
Heft: 17

Artikel: Universitas Litterarum
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-752300

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

UNIVERSITAS LITTERARUM

Ein Blick in das Nebeneinander der Arbeitsgebiete unserer Universität

222 Mediziner nehmen an dem Anatomie-Kurs teil, (I. Teil: Bauplan, Eingeweide) den Professor W. Vogt liest

Professor Minkowski liest im Neurologischen Institut vor 3 Hörern über Gehirnpathologie

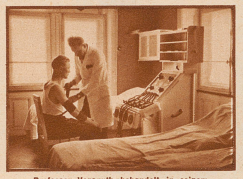
Professor A. Vogt hält seinen Augenspiegelkurs für Vorgerückte vor 58 Hörern

Professor Fanconi hält mit 29 Studenten seine Klinik der Kinderkrankheiten

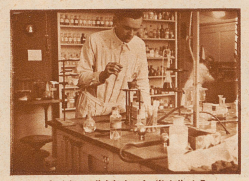
Professor S. Silberschmidts bakteriologischer Kurs mit 96 Studenten

Professor Clairmont hält Chirurgische Klinik vor 100 Hörern

Professor Hescheler liest vor 183 Studenten (darunter die Mediziner der ersten Semester) über vergleichende Anatomie



Professor Veraguth behandelt in seinem Institut für physikalische Therapie vor 3 Hörern das Spezialgebiet: Die physikalische Therapie der Zirkulationskrankheiten



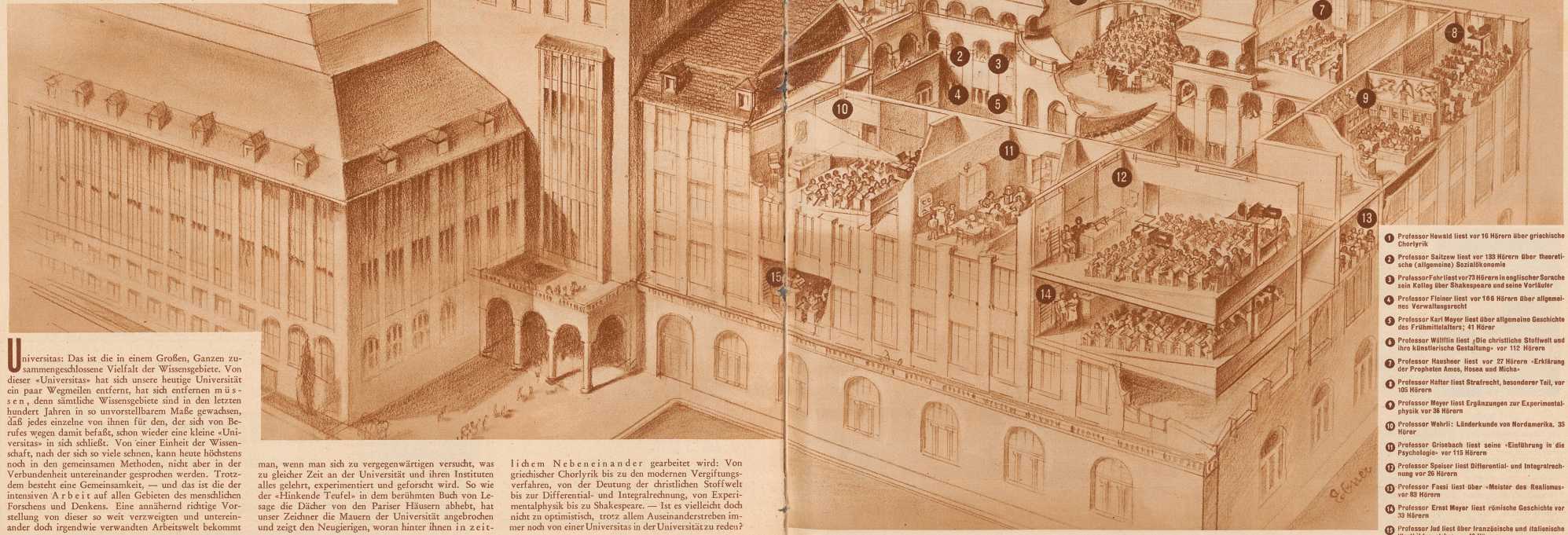
Im Gerichtsmedizinischen Institut liest Professor Zangger über «Die modernen Vergiftungsverfahren mit Berücksichtigung der flüchtigen Gifte und des Gasschutzes»: 9 Hörer

Im Veterinärmedizinischen Institut hält Professor Heusser vor 10 Hörern seine Uebungen an Hufen und Klauen, inklusive Hufbeschlag

Zeichnung für die «Zürcher Illustrierte» von E. Ebner
Aufnahmen von Hans Staub

21 Studenten arbeiten in der zahnärztlichen Klinik (für Anfänger) unter Professor W. Heß

39 Studenten nehmen am Ohren-, Nasen- und Kehlkopfspiegelkurs von Professor Nager teil



1. Professor Hewald liest vor 16 Hörern über griechische Chorlyrik
2. Professor Saitzew liest vor 133 Hörern über theoretische (allgemeine) Sozialökonomie
3. Professor Fehr liest vor 73 Hörern in englischer Sprache sein Kolleg über Shakespeare und seine Vorläufer
4. Professor Fleiner liest vor 166 Hörern über allgemeines Verwaltungsrecht
5. Professor Karl Meyer liest über allgemeine Geschichte des Frühmittelalters; 41 Hörer
6. Professor Wölfflin liest ¿Die christliche Stoffwelt und ihre künstlerische Gestaltung» vor 112 Hörern
7. Professor Hausheer liest vor 27 Hörern «Erklärung der Propheten Amos, Hosea und Micha»
8. Professor Hafter liest Strafrecht, besonderer Teil, vor 105 Hörern
9. Professor Meyer liest Ergänzungen zur Experimentalphysik vor 35 Hörern
10. Professor Wehrli: Länderkunde von Nordamerika. 35 Hörer
11. Professor Grisebach liest seine «Einführung in die Psychologie» vor 115 Hörern
12. Professor Speiser liest Differential- und Integralrechnung vor 25 Hörern
13. Professor Faesi liest über «Meister des Realismus» vor 83 Hörern
14. Professor Ernst Meyer liest römische Geschichte vor 33 Hörern
15. Professor Jud liest über französische und italienische Wortbildungslehre vor 46 Hörern

Universitas: Das ist die in einem Großen, Ganzen zusammengeschlossene Vielfalt der Wissensgebiete. Von dieser «Universitas» hat sich unsere heutige Universität ein paar Wegmeilen entfernt, hat sich entfernen m ü s s e n, denn sämtliche Wissensgebiete sind in den letzten hundert Jahren in so unvorstellbarem Maße gewachsen, daß jedes einzelne von ihnen für den, der sich von Berufes wegen damit befaßt, schon wieder eine kleine «Universitas» in sich schließt. Von einer Einheit der Wissenschaft, nach der sich so viele sehnen, kann heute höchstens noch in den gemeinsamen Methoden, nicht aber in der Verbundenheit untereinander gesprochen werden. Trotzdem besteht eine Gemeinsamkeit, — und das ist die der intensiven A r b e i t auf allen Gebieten des menschlichen Forschens und Denkens. Eine annähernd richtige Vorstellung von dieser so weit verzweigten und untereinander doch irgendwie verwandten Arbeitswelt bekommt man, wenn man sich zu vergegenwärtigen versucht, was zu gleicher Zeit an der Universität und ihren Instituten alles gelehrt, experimentiert und geforscht wird. So wie der «Hinkende Teufel» in dem berühmten Buch von Lesage die Dächer von den Pariser Häusern abhebt, hat unser Zeichner die Mauern der Universität angebrochen und zeigt den Neugierigen, woran hinter ihnen i n z e i t l i c h e m N e b e n e i n a n d e r gearbeitet wird: Von griechischer Chorlyrik bis zu den modernen Vergiftungsverfahren, von der Deutung der christlichen Stoffwelt bis zur Differential- und Integralrechnung, von Experimentalphysik bis zu Shakespeare. — Ist es vielleicht doch nicht zu optimistisch, trotz allem Auseinanderstreben immer noch von einer Universitas in der Universität zu reden?